EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

25. September 2014

Besuch bei den Schmetterlingen in Surinam
EDITION digital präsentiert Künstlerromane von Ingrid Möller

GODERN bei Schwerin – Gleich zwei Mal hat sich die Schweriner Schriftstellerin Ingrid Möller mit dem Leben und Schaffen der Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian (1647 – 1717) beschäftigt. Nach mehreren anderen Künstlerromanen unter anderem über Vermeer, Meister Bertram, Thomas Gainsborough, Adrian Ludwig Richter, Mathis Neithart-Gothart und Hokusai war sie gebeten worden, ein Kinderbuch über einen Künstler zu schreiben. Die Wahl fiel sehr schnell auf die immer noch zu Unrecht nicht jedem bekannte Blumen- und Insektenmalerin.

Und da es ein Kinderbuch werden sollte, schrieb Ingrid Möller über die Kindheit der kleinen Maria Sibylla in Frankfurt am Main und konnte dabei auch von ihrer eigenen kindlichen Faszination am Wunder schöner Blüten und der Verwandlung der Raupe über die Puppe zum Schmetterling zehren. So entstand das im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnete Buch „Ein Schmetterling aus Surinam. Die Kindheit der Maria Sibylla Merian". Dennoch blieben Fragen, denen Ingrid Möller mit einen neuen Buch unter dem Titel „Bei den Schmetterlingen in Surinam. Die Reise der Maria Sibylla Merian" nachging: Dieses schildert, wie sie sich als reife Frau von über 50 Jahren ihren lang gehegten Wunsch erfüllt und mit ihrer jüngeren Tochter die mehrmonatige Schiffsreise nach Surinam wagt, um dort an Ort und Stelle Pflanzen und Kleintiere zu beobachten und zu zeichnen. Geschwächt von einer schweren Tropenkrankheit kehrt sie zurück, kann die großen Kupferplatten für den umfangreichen Sammelband nicht mehr selbst stechen, erlebt aber noch das Fertigstellen und Kolorieren des Werks und ihren großen Ruhm. „Bei den Schmetterlingen in Surinam. Die Reise der Maria Sibylla Merian" ist ebenso wie acht weitere Titel der produktiven Schriftstellerin ab dem 80. Geburtstag unter www.ddrautoren.de, bei Weltbild, Google, Apple und Amazon als E-Book zu haben. Die Neuerscheinung „Der Traum vom Glück ohne Ende", ein Roman über den Maler Ludwig Richter, dessen Illustrationen von Märchenbüchern bei Kindern sehr beliebt waren, gibt es bisher nur als E-Book.

Ingrid Möller wurde am 12. Oktober 1934 in Rostock geboren und promovierte nach dem Studium der Kunstgeschichte und Klassischen Archäologie an der Humboldt-Universität Berlin zum Dr. phil. Von 1965 bis 1969 war sie Redakteurin am „Lexikon der Kunst" der Humboldt-Universität. Von 1973 bis 1984 leitete sie die Graphische Sammlung des Staatlichen Museums Schwerin. Während dieser Zeit betreute sie Schweriner Ausstellungen unter anderem in Japan, Mexiko und Estland. Studienaufenthalte führten sie nach Holland, Frankreich, England, Irland, Skandinavien und Italien sowie in die USA. Seit 1985 ist Ingrid Möller freischaffende Schriftstellerin und gehört dem Verband deutscher Schriftsteller sowie dem Friedrich-Bödecker-Kreis an. Die 1991 mit dem Franz-Bunke-Preis und 1994 für ihr Kinderbuch über Maria Sibylla Merian mit dem Peter-Härtling-Preis ausgezeichnete Autorin lebt und arbeitet in Seehof bei Schwerin.

Die vor knapp 20 Jahren von Gisela und Sören Pekrul gegründete EDITION digital hat sich seit 2011 verstärkt dem E-Book verschrieben. Wie Verlagschefin Gisela Pekrul erläuterte, bestehe der Vorteil der E-Books vor allem darin, dass man immer ausreichend Lektüre bei sich habe, die Schrift vergrößern und sich mit manchen Geräten die Bücher sogar vorlesen lassen könne. Außerdem seien digitale Bücher oft preiswerter als gedruckte. Insgesamt umfasst das E-Book-Programm inzwischen mehr als 500 Titel (Stand September 2014) von 100 DDR-Autoren, wie Wolfgang Held, Klaus Möckel, Hannes Hüttner, Wolfgang Schreyer und Erik Neutsch sowie den Sience-Fiction-Autoren Carlos Rasch und Karsten Kruschel. Nachzulesen ist das Gesamtprogramm unter www.ddrautoren.de. Jährlich erscheinen rund 200 E-Books neu, so als Nächstes mehrere Titel des 1929 in Dresden geboren Autors und Drehbuchschreibers Manfred Richter, darunter ein Buch mit dem klangvollen Titel „Legende Lövenix. Ein ungesicherter Bericht über die Liebe und anderes Merkwürdige im Leben des Gottfried Wilhelm Leibniz".

Anlagen:

Titelbild und Fotos zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
Fax: 03860-505789
verlag@edition-digital.com
www.ddrautoren.de

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul

Titelbilder können Sie unter http://www.ddrautoren.de/presse.htm herunterladen.